

biete der Edelschmiederei besonders hervorragend durch die Entwürfe zu den Prachtrüstungen französischer Könige, die, durch Herrn von Hefner-Alteneck entdeckt, im Hirth'schen Formenschatz allgemeiner bekannt ge-

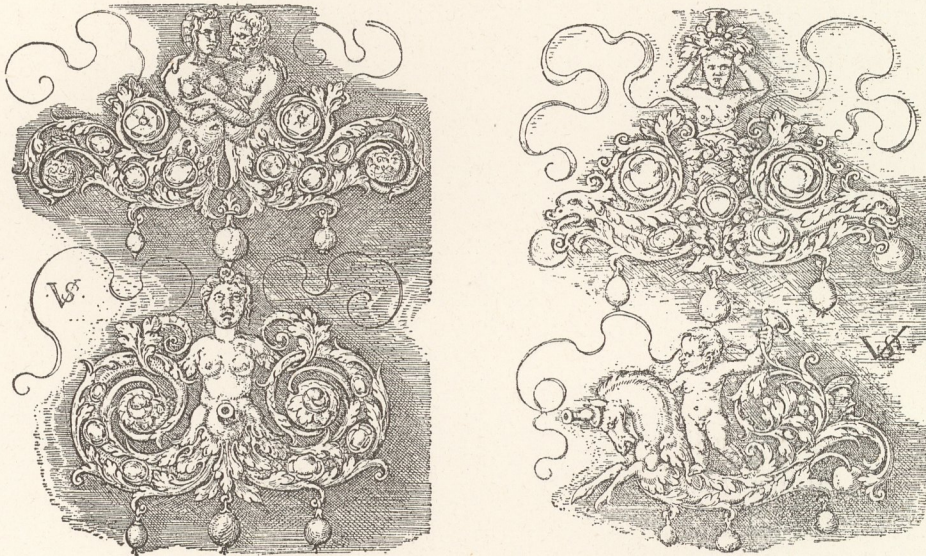


Fig. 23 und 24. Originalentwürfe von Jamitzer.

macht wurden und durch prachtvolle Entwürfe zu Schmuck und Gefäßen, sowie durch das in köstlichster Miniaturmalerei ausgeführte Inventar der Münchener Schatzkammer, das sich im Besitz des Genannten befindet.

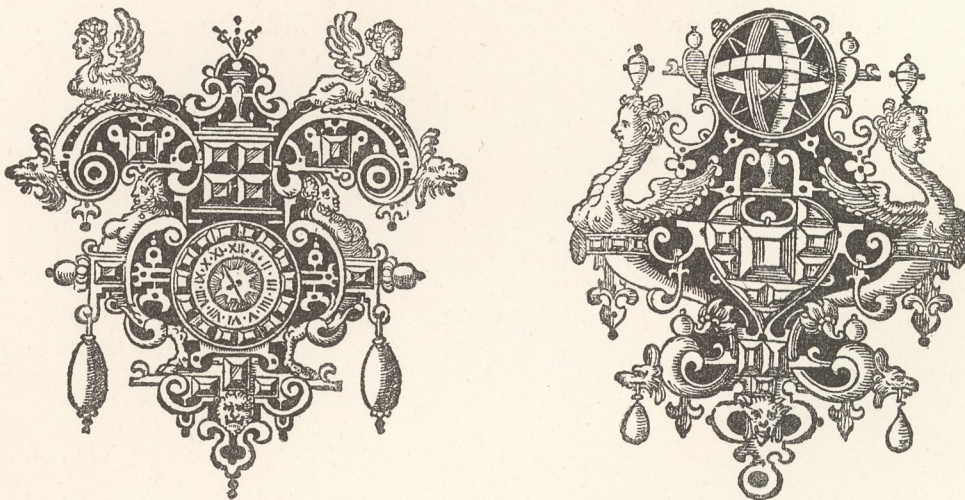


Fig. 25 und 26. Originalentwürfe von Christof von Schem.

Endlich sind aus der Spätzeit des Stiles, dem Anfang des XVII. Jahrhunderts, noch mehrere tüchtige Kleinmeister zu nennen, die Entwürfe zu Goldschmuck hinterlassen haben, wie Christof von Schem, von dem wir